

Bürodokumentation

Entstanden aus der fortlaufenden Zusammenarbeit von Sabine Frei und Kornelia Gysel versteht sich Futurafrosch als Plattform der Ideenproduktion, Planung und Umsetzung von Projekten im Spannungsfeld von Architektur, Kunst und Umwelt.

Die Arbeit aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten, ist unsere Spezialität. Die Zeit für einen Moment anhalten oder beschleunigen, ist die Strategie.

Uns interessieren die Extreme und die Präzision, der Überblick und die verborgene Poesie in den Objekten, die den Alltag scheinbar nicht wahrgenommen begleiten.

In unserer Arbeit richten wir den Blick auf die Zwischenräume. Die jeweils angewandte Methode definiert sich durch die Fragestellung, nicht umgekehrt - die Palette möglicher Antworten nimmt Bezug auf die verschiedenen Massstäbe und kann im Einzelfall so unterschiedlich sein wie ein Buch oder ein Bauwerk. Gemeinsam ist ihnen jedoch immer der inhaltliche Kontext.

Unser Hintergrund mit Ausbildungen und Berufserfahrung in Architektur und Gestaltung erlaubt, Projekte nicht nur anzudenken, sondern auch professionell zu planen und umzusetzen.

Bauten, Projekte und Studien

- ab 2015 **64. Campari Soda. Neugestaltung Dorfzentrum, Aesch BL.**
Richtprojekt und Gesamterneuerung Quartierplan auf Basis Wettbewerb.
Neugestaltung Dorfzentrum mit Marktplatz, Tramendhaltestelle
und vielfältiger kommerzieller Nutzung.
Zusammenarbeit mit Müller Illien Landschaftsarchitekten und Stadt Raum Verkehr.

Auftraggeber: Gemeinde Aesch BL.
- 2015-2017 **63. Entwicklungsstrategie Niederhasli, Oberglatt, Niederglatt.**
Zusammenarbeit mit Andreas Geser Landschaftsarchitekten und Stadt Raum Verkehr.

Auftraggeber: Amt für Raumentwicklung Kanton Zürich
sowie die Gemeinden Niederhasli, Oberglatt und Niederglatt.
- 2014-2017 **56. Überbauung Salzmagazin, Glarus.**
Projektierung und Ausführung auf Basis Studienauftrag.
Innerstädtische Mischnutzung mit Wohnen und Dienstleistung.
Arbeitsgemeinschaft mit Marcel Baumgartner.

Auftraggeber: Glarimmag AG, Niederurnen
Bausumme: ca. 12 Mio CHF
- 2014-2015 **58. Wohnstrategie Thun, Thun.**
Teilprojekt 4 «Neue Wohnformen, nachhaltiges Wohnen».

Auftraggeber: Planungsamt der Stadt Thun.
- 2014-2015 **60. Bildungsmeile, Zürich.**
Machbarkeitsstudie Berufsschulen Hafnerstrasse / Limmatstrasse.

Auftraggeber: Hochbauamt Kanton Zürich.
- 2014 **59. Areale Urnerhof und Gopplismoos, Luzern.**
Machbarkeitsstudie Arealentwicklung für Wohnungsbau.

Auftraggeber: Stadt Luzern Immobilien.

- 2009–2015 **20. Fellini. Mehr als Wohnen. Hunzikerareal, Zürich.**
Projektierung und Ausführung auf Basis Wettbewerb.
Teilprojekt 1: Masterplan, Gesamtkoordination und Prototypische Häuser.
Teilprojekt 2: Ausführung Häuser F, I und Tiefgarage.

Teilprojekt 1 in Arbeitsgemeinschaft mit DUPLEX architekten, Zürich.
Zusammenarbeit mit Müller Illien Landschaftsarchitekten.

Auftraggeber: Baugenossenschaft mehr als wohnen, Zürich.
Gesamtbausumme: ca. 190 Mio CHF / Teilprojekt 2: ca. 30 Mio CHF (BKP 1-9).
- 2013–2014 **55. Haus W. in O.**
Umbau und Erweiterung Einfamilienhaus.

Auftraggeber: privat.
- 2013 **49. Alte Landstrasse, Kilchberg.**
Planungsstudie mit Entwicklungsszenarien.

Auftraggeber: Gemeinde Kilchberg.
Flächen: Grundstück ca. 3'200 m² / ca. 740 bis 5'500 m² GF SIA 416 (oi).
- 2012–2013 **46. Superhöri. Arealentwicklung Bückler Gentert, Höri.**
Testplanung auf Einladung. Sanierung und Quartierentwicklung unter erhöhten
Lärmschutzbedingungen im Umfeld des Flughafens Zürich.
Zusammenarbeit mit Andreas Geser Landschaftsarchitekten und
Studio Durable, Planung und Beratung GmbH.

Auftraggeber: Gemeinde Höri und Hochbauamt des Kt. Zürich.
Flächen: Betrachtungsperimeter ca. 7.6 ha / ca. 30'000 m² BGF.
- 2011–2012 **43. Haus S. in B.**
Totalumbau Einfamilienhaus zu zwei Wohnungen.
Konzept. Entwurf. Bauprojekt. Bewilligungsverfahren. Ausführungsplanung.

Auftraggeber: Privat.

- 2011–2012 **42. BZO-Revision Quartiererhaltungszone, Stadt Zürich.**
Planungsstudie für den Teilbereich Quartiererhaltungszone
als Grundlage für die BZO-Revision in der Stadt Zürich.
- Auftraggeber: Amt für Städtebau, Stadt Zürich.
Vertiefte Betrachtung von 5 exempl. Stadtgevierten inkl. Planmaterial und Textentwurf.
- 2010–2012 **33. Haus E. in B.**
Umbau und Erweiterung Einfamilienhaus.
Konzept. Entwurf. Bauprojekt. Bewilligungsverfahren. Ausführung.
- Auftraggeber: Privat.
Bausumme: ca. 500'000 CHF (BKP 1-9).
- 2011 **34. Walk the Line. Letzi Hard Altstetten, Zürich.**
Städtebauliche Studie zum Entwicklungs- und Verdichtungspotential.
- Auftraggeber: Amt für Städtebau der Stadt Zürich.
- 2010 **29. Das Fenster zum Hof. Limmatfeld. Dietikon.**
Zypressenhof, Modul C4.
Konzeptstudie Wohnungsbau.
- Auftraggeber: Halter Entwicklungen AG.
- 2010 **28. Hotel Ramada. Schindellegi.**
Umgestaltung Foyerbereich. Neubau Aussengaststätte.
Konzept. Entwurf. Bewilligungsverfahren.
- Auftraggeber: Sihlpark-Bau AG.
- 2010 **27. Emma & Urban. Zürich.**
Umbau für Zwischennutzung eines Ladenlokals. Konzept. Entwurf. Ausführung.
- Auftraggeber: Verein «Emma & Urban».

- 2010 **24. Nordstrasse. Zürich.**
Ersatzneubau Mehrfamilienhaus. Machbarkeitsstudie.

Auftraggeber: Privat.
Bausumme: ca. 2.9 Mio CHF.
- 2009–2010 **19. Franklinstrasse. Zürich.**
Um- und Ausbau Mehrfamilienhaus. Zusammenarbeit mit Savioni Architekten.

Auftraggeber: Sihlpark-Bau AG.
- 2008–2009 **13. Haus G. in B.**
Umbau und Sanierung Terrassenhaus im Stockwerkeigentum.
Erneuerung Terrasse, Innenräume und energietechnische Sanierung.

Auftraggeber: Privat.
- 2007 **Pergola. Magnusstrasse, Zürich.**
Ausbau Dachterrasse. Entwurf, Planung und Ausführung.

Auftraggeber: WOGENO / Hausverein Magnus 28.
- 2006–2007 **08. Sanierung Sulserbau. Kloster Disentis.**
Konzept, Entwurfsberatung und gestalterische Bauleitung.
Zusammenarbeit mit Sandro Bernasconi.

Auftraggeber: Kloster Disentis.
Bausumme: 1.9 Mio CHF (BKP2).
- 2005 **07. Tramwartehaus Emmat.**
Projektierung und Ausführung auf Basis Wettbewerb.
Zusammenarbeit mit Andrea Frei.

Auftraggeber: IG pro Emmat.

Studienaufträge und Wettbewerbe (Auswahl)

- 2015 **64. Campari Soda. Neugestaltung Dorfzentrum, Aesch BL.**
Wettbewerb auf Einladung. 1. Rang.
Neugestaltung Dorfzentrum mit Marktplatz, Tramendhaltestelle
und vielfältiger kommerzieller Nutzung.
Zusammenarbeit mit Müller Illien Landschaftsarchitekten und Stadt Raum Verkehr.

Auftraggeber: Gemeinde Aesch BL.
- 2014-2015 **61. Wo ist Walter? Landesausstellung Bodensee Ostschweiz.**
Offener, 2-stufiger Konzeptwettbewerb. Qualifikation für die 2. Stufe.
Zusammenarbeit mit Prof. Christina Schumacher, Senior Design Factory,
Simone Monhart, Andreas Geser Landschaftsarchitekten und Planwerkstadt.

Auftraggeber: Kantone Thurgau, St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden.
- 2013-2014 **57. Frau St. Reich und Herr Z. Art.
Ideen für eine Bildung durch Kunst und Kultur.**
Offener Wettbewerb. Preisträger. Empfehlung zur Umsetzung.
Vermittlungskonzept und Lehrmittelpublikation zur Kunstvermittlung in Schulen.
Zusammenarbeit mit Kafi Freitag und Charlotte Tschumi.

Auftraggeber: kjj Schweizerischer Verband Künste für Kinder und Jugendliche.
- 2013-2014 **56. Überbauung Salzmagazin, Glarus.**
Studienauftrag auf Einladung. 1. Rang.
Innerstädtische Mischnutzung mit Wohnen und Dienstleistung.
In Arbeitsgemeinschaft mit Marcel Baumgartner.

Auftraggeber: Glarimmag AG, Niederurnen
- 2013-2014 **54. Gebietsentwicklung Bahnhofareal, Herisau.**
Studienauftrag mit Präqualifikation. Finalist (2. Rang).
Zusammenarbeit mit Andreas Geser Landschaftsarchitekten und
Martin Steiner, Immobilienberatung.

Auftraggeber: Appenzellerbahnen, Südostbahn und Gemeinde Herisau.
Flächen: Städtebaulicher Perimeter ca. 8.4 ha / ca. 40'000 - 70'000 m2 BGF.

- 2013 **53. Freihof. Ersatzneubau «Hohl- / Freihofstrasse», Zürich-Altstetten.**
 Gesamtleistungswettbewerb auf Einladung. Finalist (2. Rang).
 Genossenschaftlicher Wohnungsbau.
 Zusammenarbeit mit Anliker AG Generalunternehmung und
 Müller Illien Landschaftsarchitekten.
- Auftraggeber: GBRZ, Gemeinnützige Baugenossenschaft Röntgenhof, Zürich.
 Bausumme: ca. 70 Mio.
- 2013 **52. Paradeisos. Neugestaltung Landhofareal, Basel.**
 Offener Projektwettbewerb. 3. Rang.
 Zusammenarbeit mit Andreas Geser Landschaftsarchitekten.
- Auftraggeber: Stadt Basel. Bausumme: ca. 6.5 Mio (BKP 1, 2 und 4).
- 2013 **51. Labitzke, Zürich-Altstetten.**
 Studienauftrag auf Einladung. Finalist (2. Rang).
 Wohnungsbau für 255 Miet- und Eigentumswohnungen.
 Zusammenarbeit mit Marcel Baumgartner und Müller Illien Landschaftsarchitekten.
- Auftraggeber: Mobimo Management AG, Küsnacht. Bausumme: ca. 80 Mio.
- 2013 **50. Das Pferd von Troja. Projektentwicklung MinMax Glattpark, Opfikon.**
 Studienauftrag auf Einladung.
- Auftraggeber: AMAG Automobil und Motoren AG.
 Flächen: Grundstück ca. 3'600 m² / ca. 10'000 m² GF SIA 416.
- 2012-2013 **48. Home Sweet Home. Wieseon, Uzwil.**
 2-stufiger Planungswettbewerb auf Einladung. 4. Rang.
 Zusammenarbeit mit Robin Winogron Landscapsarchitektin.
- Auftraggeber: UZE AG / Bühler Immo AG, Uzwil.
 Flächen: Grundstück ca. 3.5 ha / ca. 26'800 m² BGF.
- 2012 **47. Caspar David grüsst aus Rügen. Areal KVA Warmbächliweg, Bern.**
 Wettbewerb auf Präqualifikation. Quartierentwicklung, Wohnungsbau und Gewerbe.

Zusammenarbeit mit Tanja Herdt, Architektin, Balliana Schubert Landschaftsarchitekten und Stadt Raum Verkehr, Büro für Verkehrsplanung.

Auftraggeber: Hochbauamt, Stadt Bern. Flächen: Grundstück 23'346 m² / ca. 40'000 m² BGF.

- 2011 **41. Luege, Lose, Laufe. Neubau Städtische Wohnsiedlung Hornbach, Zürich.**
Wettbewerb auf Präqualifikation. Lobende Erwähnung.
Zusammenarbeit mit Andreas Geser Landschaftsarchitekten.

Auftraggeber: Amt für Hochbauten, Stadt Zürich. Bausumme: ca. 80 Mio CHF.

- 2011 **40. Jim, Judy und Plato. Ergänzungsneubauten Sihlweid, Zürich-Leimbach.**
Wettbewerb auf Präqualifikation.

Auftraggeber: Stiftung PWG, Zürich. Bausumme: ca. 5 Mio CHF.

- 2010-2011 **31. Gebietsplanung Unterfeld, Zug.**
Studienauftrag auf Einladung. Finalist (2.Rang).
Städtebauliche Entwicklung, Masterplan, Bautypen.
Zusammenarbeit mit Balliana Schubert Landschaftsarchitekten und planungsboom.

Auftraggeber: Korporation Zug, Prof. Dr. J. Dahinden und Implenia Development AG.
Flächen: Grundstück ca. 5.6 ha / ca. 130'000 m² GF SIA 416 (oi/ui).

- 2010 **30. Kunst am Bau KVA, Werkhof Scheidegg, Winterthur.**
Wettbewerb auf Präqualifikation. Ein 1. Preis.
Zusammenarbeit mit Atelier für Sonderaufgaben und Andreas Geser Landschaftsarchitekten.

Auftraggeber: Amt für Städtebau, Winterthur.
Bausumme: 380'000 CHF.

- 2010 **25. Städtebauliche Entwicklung Gebiet Kleinbruggen, Chur.**
Ideenwettbewerb auf Präqualifikation.
Zusammenarbeit mit Hänggi Basler Landschaftsarchitekten und Roman Page, Soziologe.

Auftraggeber: Stiftung Priesterseminar St. Luzi, Chur und Stadt Chur.
Flächen: Grundstück ca. 10 ha bzw. 6.3 ha / ca. 66'000 m² GF SIA 416 (oi/ui).

- 2009 **22. The Cook, The Thief, His Wife and Her Lover. Zwicky Areal, Dübendorf.**
Arealentwicklung Baufeld E. Studienauftrag auf Einladung. 2. Rang.
Zusammenarbeit mit Müller Illien Landschaftsarchitekten.
- Auftraggeber: Senn BPM, St. Gallen vertreten durch Wüest&Partner.
Flächen: Grundstück ca. 25'000 m² / ca. 44'500 m² GF SIA 416 (oi/ui).
- 2009 **20. Fellini. Mehr als Wohnen. Hunzikerareal, Zürich.**
Wettbewerb auf Präqualifikation. 1. Rang. Genossenschaftlicher Wohnungsbau.
In Arbeitsgemeinschaft mit DUPLEX architekten, Zürich.
und Müller Illien Landschaftsarchitekten.
- Auftraggeber: Baugenossenschaft mehr als wohnen, Zürich.
Gesamtbausumme: ca. 190 Mio CHF / Teilprojekt 2: ca. 30 Mio CHF (BKP 1-9).
- 2007 **10. «Kodex oder Ein Handbuch zur Qualitätssicherung im zukünftigen Wohnungsbau».**
Ideenwettbewerb «Wie wohnen wir morgen?». Offenes Verfahren. 1. Preis.
- Auftraggeber: SVW Sektion Zürich und Amt für Hochbauten der Stadt Zürich.
- 2005 **07. Tramwartehaus Emmat.**
Offener Projektwettbewerb. 1. Preis.
Zusammenarbeit mit Andrea Frei. Auftraggeber: IG pro Emmat.
- 2001 **02. Multicolore.**
Offener Projektwettbewerb. 4. Rang / 1. Ankauf.
Tramwarteallen Bahnhofplatz, Paradeplatz, Bürkliplatz. Zürich.
- Auftraggeber: Amt für Hochbauten der Stadt Zürich.

Publikationen von Futurafrosch

- 2015 **Gysel, Kornelia; Frei, Sabine; Kaestle, Anne; Schürch, Dan (Hg.): Häuser im Dialog. Ein Quartier entsteht.**
Ein städtebauliches Werkstattbuch, eine planerische Innenansicht, ein Regelwerk.
Zum Hunziker Areal und für überall.
- Mit Bildern von Flurina Rothenberger und mit Texten von Patrick Gmür, Fanni Fetzer, Lukas Kueng, Daniel Kurz, Hannes Mayer, Ursula Müller, Peter Schmid und Werner Waldhauser.
- Edition FUTURAFROSCH. Zürich 2015. ISBN 978-3-033-05121-8.
- 2014 **Gysel, Kornelia: Materialästhetik**
In: Thomas Hengartner und Anna Schindler (Hg.):
Wachstumsschmerzen. Gesellschaftliche Herausforderungen der Stadtentwicklung und ihre Bedeutung für Zürich. Zürich 2014.
- 2014 **Gysel, Kornelia: Dichte als Qualitätssicherung**
In: Stadtblick Nr. 29: Vielfalt. Stadt Zürich, Stadtentwicklung. Zürich 2014.
- 2011 **Komposition. Skizzen zur Arbeitstechnik von Futurafrosch.**
In: Trans 19, Composition. Zürich 2011.
- 2008 **Frei, Sabine und Gysel, Kornelia (Hg.): Kodex oder Ein Handbuch zur Qualitätssicherung im zukünftigen Wohnungsbau.**
Mit Beiträgen von Klaus Merz und Urs Primas.
- Edition FUTURAFROSCH. Zürich 2008
ISBN 978-3-033-01620-0.
2. Auflage 2015.
- 2008 **Gysel, Kornelia: Integrales Faserzement-Verbund-Element.**
KTI Forschungsprojekt ETH Zürich mit Swisspor Management AG und Eternit (Schweiz) AG
In: ETH Zürich, Departement Architektur, Jahrbuch 2008.

- 2008 **Gysel, Kornelia und Wiskemann, Barbara: Präfabrikation im Mauerwerksbau.**
In: Deplazes, Andrea (Hg.): Architektur Konstruieren.
Überarbeitete und erweiterte Neuauflage. Birkhäuser Verlag, Basel 2008.
- 10.1999 **Gysel, Kornelia: Dauerthema Umbruch.**
In: AZ am Wochenende, Themen-Ausgabe zu Berlin, 16. Oktober 1999.

Publikationen über Futurafrosch (Auswahl)

- 2016 **Herzog, Andres: Der Sinn der Nähe. Hunziker-Areal Zürich.**
In: Stadt Bauwelt 209 - Dichte Packung, 24.März 2016, S. 56 - 63.
- Hugentobler, Magrit; Hofer, Andreas; Simmendinger, Pia (Hrsg.): mehr als wohnen. Genossenschaftliches Planen - Ein Modellfall aus Zürich.**
Birkenhäuser Verlag, 192 Seiten, 2016.
- Bridger, Jessica: Built to last.**
In: The Forecast - a view behind the horizon, from the editors and bureaux of Monocle Magazine, issue 03, 2016, S. 191 - 194.
- Adam, Hubertus: Individuell im Kollektiv.**
In: Domus 017 - die Stadt und der Mensch, 01/02 2016, S. 64-73.
- 2015 **Boudet, Dominique: Mehr als Wohnen, Zürich – Von der Genossenschaft zur Gemeinschaft.**
In: architektur.aktuell, Juli/August 2015, S. 42–57.
- Wohnen im Dialog.**
Hochparterre Themenheft, August 2015.
- Gfeller, Tobias: Mehr Aufenthaltsqualität für Aesch.**
In: Basellandschaftliche Zeitung, 02. Juli 2015.
- Hodel, Marc: Ein genossenschaftsprojekt als Stadtbaustein.**
In: archithese, März 2015, S. 22–29.
- Glanzmann Gut, Jutta: Die neue Gründerzeit.**
In: TEC21, Nr. 13–14/2015, S. 26–29.
- 2014 **Knaebel, Rachel:**
A Zurich, les coopératives fabriquent de l'urbanité.
In: traits urbains n°71, 11/2014, S. 41–44.
- Neuhaus. Christina: Mehr als ein Missverständnis.**
In: Neue Zürcher Zeitung, 26. Februar 2014.

Rast, Fridolin:

Das wird die neue Überbauung im Glarner Stadtzentrum.

In: Die Südostschweiz, 14. Mai 2014, S. 2.

Labitzke Areal, Zürich.

In: Hochparterre Wettbewerbe 1/2014, S. 92–93.

2013 **Dicht auf der Grenze.**

Masterplan für das Gebiet Unterfeld in Baar und Zug.

In: Beilage zu Hochparterre Nr. 5/2013.

Wustlich, Reinhart (Hg.): Zürich. Komplexität entwickeln, Stadtraum definieren. DEUBAU Junior Award 2014.

In: Alte neue Welt. YOUNG HOUSE magazin 2014. Nicolai Verlag, Berlin 2013, S. 46–52, S. 138–149.

Hönig, Roderick; Stadt Zürich, Amt für Hochbauten: Kunst und Architektur im Dialog. 50 Kunst und Bauwerke in Zürich.

Edition Hochparterre. Zürich 2013, S. 118–121.

Umgestaltung Landhof-Areal in Basel, Schweiz.

In: wettbewerbe aktuell, 8/2013, S. 36–37.

2012 **Bosshard, Fredi: Wohnen für alle, gut und schön.**

In: WOZ Nr. 38, 20. September 2012, S. 15–17.

Troxler, Irène: Leutschenbach – Labor für verdichtetes Bauen.

In: Neue Zürcher Zeitung, 3. Juli 2012.

Im Gespräch: Achtung Baustelle – Betreten erwünscht.

In: P.S., die linke Zürcher Zeitung, 8. März 2012, S. 10–11.

Siedlung mehr als Wohnen, Seebach. Das Leuchtturmprojekt der Zürcher Wohnbaugenossenschaften.

In: Dichter #1, Amt für Städtebau Zürich, 2012, S. 70–71.

2011 **Hofer, Andreas: Von der Familienwohnung zum Clustergrundriss.**

In: TEC21, 7/2011, S. 23–31.

Adam, Hubertus; Meyer, Hannes:

Switzerland. From Hannover to Shanghai.

In: Architecture and Urbanism, Feature: Swiss Sounds. a+u Nr. 484, Januar 2011, S. 28–29.

Schürch, Dan: Identität, Typologie, Emergenz.

In: Trans 19, Composition. Zürich 2011, S. 110.

Porträt - Visionäre Köpfe (2): Ideen Sammeln. Die Architektinnen Sabine Frei und Kornelia Gysel arbeiten nicht nur an Räumen, sondern vor allem an Ideen.

In: Wohnen Extra - Die Mieterzeitschrift, April 2011, S. 12–13.

2010 **Kraftwerk 4 auf dem Zwicky-Areal, Teilgebiet E, Dübendorf. The Cook, the Thief, his Wife and her Lover.**

In: Hochparterre Wettbewerbe 2/2010, S. 32–33.

Bauen für die 2000-Watt Gesellschaft. Der Stand der Dinge.

Ausstellung im EWZ-Unterwerk Selnau, Zürich. Veranstalter: Hochbaudepartement der Stadt Zürich. In: Katalog zur Ausstellung. Erschienen im Verlag Hochparterre, März 2010.

2009 **Bösch, Ivo; Ganzoni, Daniel; Marti, Rahel; Strübing, Cornelius; Tröger, Eberhard: Ein Quartier entsteht. Mehr als ein Wettbewerb.**

In: Beilage zu Hochparterre Nr. 11/2009.

Bösch, Ivo: Weniger als Träumen.

In: Hochparterre 6-7/2009, S- 48–49.

2007 **Huber, Werner: Kodex statt Gesetz. Wohnzukunft in Zürich.**

In: Beilage zu Hochparterre 12/2007, S. 14–15.

Kammann, Christian: Ideenschmiede.

In: TEC21. Nr. 33/34, 20. August 2007, S. 10.

2005 **Tramwartehaus Emmat.**

In: Augenschein Architektur. Hochparterre 9/2005.